

# AMTSBLATT

der Gemeinde Schönbrunn mit ihren Ortsteilen

Allemühl



Haag



Schönbrunn



Moosbrunn



Schwanheim



Herausgeber: Bürgermeisteramt, Herdestraße 2, 69436 Schönbrunn, [www.gemeinde-schoenbrunn.de](http://www.gemeinde-schoenbrunn.de)  
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Frey, Schönbrunn, Tel. (0 62 72) 93 0030, Fax (0 62 72) 93 0070  
Verlag: WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Tel. (0 62 26) 99 39-0, Fax 99 39-19

37. Jahrgang

12. März 2015

Nummer 11

## Neubau Feuerwehrhaus mit Fahrzeughalle



Der leicht verzögerte Beginn der Bauarbeiten zum Neubau des zentralen Feuerwehrtandortes im Enzhaag war der winterlichen Witterung geschuldet. Ende Februar hat die Firma Demirbas aus Haßmersheim mit den Tiefbauarbeiten zur äußeren Erschließung des Geländes begonnen. Im Auftrag der Baufirma Altenbach aus Heidelberg hebt die Firma Eckert aus Reichartshausen die Baugrube für den späteren Hochbau aus. Soweit das jetzt ideale Frühlingswetter weiter anhält, können die Zeitverzögerungen wieder eingeholt werden.

# Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Schönbrunn

## Sprechzeiten Rathaus Schönbrunn

Montag–Freitag 8.00–12.00 Uhr  
Mittwochnachmittag 13.30–17.30 Uhr

## Fernsprechnummern der Gemeinde Schönbrunn

Zentrale 062 72/93 000  
E-Mail: [info@gemeinde-schoenbrunn.de](mailto:info@gemeinde-schoenbrunn.de)  
Telefax 93 0070

Bürgermeister Frey 93 0030  
D 2: 01 73/3 28 35 38  
E-Mail: [jan.frey@gemeinde-schoenbrunn.de](mailto:jan.frey@gemeinde-schoenbrunn.de)

Vorzimmer Bürgermeister/  
Hütten und Saalvermietung  
– Frau Verbrugge – 93 0012  
E-Mail: [ursula.verbrugge@gemeinde-schoenbrunn.de](mailto:ursula.verbrugge@gemeinde-schoenbrunn.de)

Hauptamt/Rechnungsamt  
– Herr Wagner – 93 0040  
E-Mail: [karlheinz.wagner@gemeinde-schoenbrunn.de](mailto:karlheinz.wagner@gemeinde-schoenbrunn.de)

Gemeindekasse/Amtsblatt  
– Herr Haas – 93 0020  
E-Mail: [thomas.haas@gemeinde-schoenbrunn.de](mailto:thomas.haas@gemeinde-schoenbrunn.de)

Bauamt  
– Herr Wilhelm – 93 0021  
E-Mail: [karl.wilhelm@gemeinde-schoenbrunn.de](mailto:karl.wilhelm@gemeinde-schoenbrunn.de)

Melde und Passamt/Fundbüro  
– Frau Beck – 93 0011  
E-Mail: [sylvia.beck@gemeinde-schoenbrunn.de](mailto:sylvia.beck@gemeinde-schoenbrunn.de)

Ordnungsamt/Rentenversicherung  
– Herr Fink – 93 0050  
E-Mail: [roger.fink@gemeinde-schoenbrunn.de](mailto:roger.fink@gemeinde-schoenbrunn.de)

Friedhofsamt und Rechnungswesen  
– Frau Münz – 93 0041  
E-Mail: [dagmar.muenz@gemeinde-schoenbrunn.de](mailto:dagmar.muenz@gemeinde-schoenbrunn.de)

Standesamt/Grundbucheinsichtsstelle  
– Herr Braus – 93 0060  
E-Mail: [karl.braus@gemeinde-schoenbrunn.de](mailto:karl.braus@gemeinde-schoenbrunn.de)

Sekretariat  
– Frau Mühlfeld – 93 0051  
E-Mail: [olivia.muelfeld@gemeinde-schoenbrunn.de](mailto:olivia.muelfeld@gemeinde-schoenbrunn.de)

Wassermeister D 2: 01 73/3 28 35 37  
**nach Dienstschluss:**

Bürgermeister Frey 062 71/9 47 63 90  
Wassermeister Winterbauer 062 62/26 21  
oder WassermeisterStv. Deis 062 72/30 56  
Forstrevierleiter Berberich  
(Gemeinde und Privatwald) 062 72/22 89  
Feuerwehrgerätehaus  
Schönbrunn 062 72/7 84

**Schule**  
Grundschule „Bildungswerkstatt  
Schönbrunn“ 062 72/24 30  
E-Mail: [bildungswerkstatt@gs-schoenbrunn.de](mailto:bildungswerkstatt@gs-schoenbrunn.de)  
Schülerhortbetreuung 062 72/9 29 88 46  
E-Mail: [hort@gs-schoenbrunn.de](mailto:hort@gs-schoenbrunn.de)

**Kommunale Kindergärten**  
Haag 062 62/14 57  
E-Mail: [villakunterbunt@widsl.biz](mailto:villakunterbunt@widsl.biz)  
Moosbrunn 062 72/22 70  
E-Mail: [kiga-sonnenhalde@widsl.biz](mailto:kiga-sonnenhalde@widsl.biz)

**Weitere wichtige Fernsprechnummern**  
Ruftaxi Schönbrunn 062 71/23 75  
und 33 44  
Sozialstation 062 71/24 87  
Polizeirevier Eberbach 062 71/9 21 00  
Landratsamt Heidelberg 062 21/5 220

Kreisforstamt  
Neckargemünd 062 23/86 65 36 76 00  
Hebamme – Maria Fischer 062 62/10 76

Ambulanter Hospizdienst  
EberbachSchönbrunn 01 76/99 05 60 60

**Bez. Schornsteinfegermeister**  
H. Weingand (Haag teilw.) 062 27/5 54 43  
Jürgen Graßer (restl. Gde.) 062 62/17 16  
EnBW, Notruf Nr. Strom 079 41/93 20  
Störungsmeldestelle

AVR Abfalltelefon 072 61/93 10  
Giftinformation  
Ludwigshafen 062 1/50 34 31

**Notruf Fernsprechnummern**  
Polizei 1 10  
Feuerwehr 1 12  
DRK Rettungsleitstelle 062 71/1 92 22

**Ärztlicher Notfalldienst  
Eberbach**  
**Scheuerbergstr. 3** 062 71/1 92 92  
Samstag 8.00 Uhr – Montag, 7.00 Uhr  
und an allen Feiertagen;  
für alle Ortsteile der Gemeinde  
Schönbrunn

**Ärztlicher Notfalldienst  
Neckargemünd** 062 23/1 92 92  
Täglich von 19.00 Uhr abends –  
7.30 Uhr morgens

für die Ortsteile Haag, Moosbrunn,  
Schönbrunn und Schwanheim  
für den Ortsteil Allemühl ist an Mittwochnachmittagen der jeweilige Bereitschaftsarzt aus Eberbach zuständig.

**Tierarzt**  
Tierarztpraxis Dr. Schroeder 062 72/7 22

## Bereitschaft der umliegenden Apotheken

Do., 12.03. Hackenberg-Apotheke, Hauptstr. 108/2,  
Lobbach, Tel.: 06226/4391  
Minneburg-Apotheke, Hauptstr. 16,  
Neckargerach, Tel.: 06263/1050  
Billigheim-Apotheken, Schefflentalstr. 10,  
Billigheim, Tel. 06265/9212-0

Fr., 13.03. Stadt-Apotheke, Hauptstr. 69,  
Mosbach, Tel. 06261/16921  
Weinberg-Apotheke, Sinsheimer Str. 5,  
Mauer, Tel.: 06226/9939340

Sa., 14.03. Markt-Apotheke, Mosbacher Str. 2,  
Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/60595  
Kloster-Apotheke, Neckarsteinacher Str. 18,  
Schönau, Tel.: 06228/412

So., 15.03. Engel-Apotheke, Hauptstr. 6,  
Mosbach, Tel. 06261 / 2630  
Steinach-Apotheke, Hauptstr. 12a-14,  
Neckarsteinach, Tel.: 06229/444

**Zusatzdienst von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr**  
Itter-Apotheke, Itterstr. 8,  
Eberbach, Tel.: 06271/7576

Mo., 16.03. Elster-Apotheke, Mosbacher Str. 13,  
Aglasterhausen, Tel.: 06262/92080  
Römer-Apotheke, Tannenstr. 3,  
Fahrenbach, Tel. 06267/1331  
Adler-Apotheke, Hauptstr. 58,  
Neckargemünd, Tel.: 06223/2222

Di., 17.03. Mohren-Apotheke, Bahnhofstr. 31,  
Eberbach, Tel.: 06271/2469

Central-Apotheke, Hauptstr. 76,  
Mosbach, Tel. 06261/5566  
Apotheke in den Brunnenwiesen, In den Brunnenwiesen 4,  
Bammental, Tel.: 06223/49431

Mi., 18.03. Rosen-Apotheke, Bahnhofstr. 1 a,  
Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261 / 62343  
Markt-Apotheke, Marktplatz 10,  
Neckargemünd, Tel.: 06223/3919

Do., 19.03. Kur-Apotheke, Theodor-Leutwein-Str. 4,  
Waldbrunn, Tel.: 06274/261  
Haßmersheim-Apotheke, Theodor-Heuss-Str. 28,  
Haßmersheim, Tel. 06266/528  
Stadt-Apotheke, Hauptstr. 12,  
Schönau, Tel.: 06228/8241

**Notdienst jeweils von 8.30 Uhr des angegebenen Wochentages bis 8.30 Uhr des nächsten Tages, sofern oben keine anderen Zeiten aufgeführt.**

Der aktuelle Apothekennotdienst ist auch im Internet abrufbar unter <http://lakbw.notdienst-portal.de>

## Bereitschaft der Zahnärzte

**14.03.2015 (08.00 Uhr) - 16.03.2015 (08.00 Uhr)**  
L. Promenzio, Altneudorfer Str. 73 a,  
69250 Schönau-Altneudorf, Tel: 06228/91 1062

An den angegebenen Tagen ist die genannte Praxis in der Zeit von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr dienstbereit. In der übrigen Zeit ist der/die diensthabende Zahnarzt/-ärztin nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar. Die stets aktualisierte Notdiensteinteilung ist auch im Internet abrufbar: <http://www.zahn-forum.de/opencms/opencms/patienten/notdienst/karlsruhe/index.html>

## Verloren - Vermisst - Gefunden

### -Aus dem Fundbüro-

Es wurden folgende Gegenstände gefunden:

In der Baumgartenstraße eine Walking-Handmanschette, auf dem Spielplatz in Schönbrunn eine Tablett-Tasche, in Haag (Feldweg) ein Ring und ein Handy.

Die Fundsachen können im Rathaus Schönbrunn, Bürgerbüro, Zimmer 1, abgeholt werden.

## Mitteilungen und Berichte

### Gehölzschnittsammlung durch die AVR

Die nächste Gehölzschnittsammlung in Zusammenarbeit mit der AVR erfolgt am

**Samstag, den 14. März 2015, von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr, bei der Heimatwiesenhütte in Haag.**

In der Zeit von **08.30 Uhr bis 12.00 Uhr** wird holzhaltiges und für die thermische Verwertung geeignetes Material aus allen Ortsteilen unserer Gemeinde angenommen. Nicht angenommen werden beispielsweise Rasenschnitt, Laub, Blätter, Zimmerblumen, Topfpflanzen und ähnlich ungeeignetes Material.

Aufgestellt werden zwei begehbare Container mit je 36 m<sup>3</sup> Fassungsvermögen. Für die Anlieferung werden geringfügige Gebühren vor Ort von dem Kontrollpersonal vereinnahmt. Bis zur Menge von 2 m<sup>3</sup> werden 2,- € und darüber 5,- € erhoben. Die Mengeneinschätzung fällt in die Kompetenz des Kontrollpersonals. Außerhalb des genannten Zeitrahmens und ohne die Anwesenheit des Kontrollpersonals kann kein Material angeliefert werden.

#### Zum Vormerken:

Der nächste Sammeltermin wurde auf Samstag, 11. April 2015 festgelegt und findet ebenfalls bei der Heimatwiesenhütte statt.

### Entsorgung von Lithiumbatterien

Viele Elektrogeräte der neuen Generation benötigen leistungsstarke Batterien, damit sie ihre Funktion erfüllen können. Dazu zählen beispielsweise Notebooks, MP3-Spieler, Mobiltelefone, Akku-Schrauber und Akku-Gartengeräte.

Diese Hochleistungsbatterien enthalten sehr häufig Lithium. Bei diesem Batterietyp kann es bei Beschädigung oder unsachgemäßem Umgang zu Kurzschlüssen mit starker Hitzeentwicklung und Bränden kommen.

Die AVR Kommunal GmbH weist darauf hin, dass die Pole dieser Batterien vor dem Transport unbedingt abgeklebt werden müssen, um sie vor Kurzschluss zu schützen. Beschädigte Batterien sollen zusätzlich in Kunststofftüten verpackt werden.

Die Anlagen Wiesloch und Sinsheim der AVR Kommunal GmbH sind qualifizierte Annahmestellen für Hochenergiebatterien. Die Mitarbeiter wurden speziell geschult und wissen, wie die Batterien auf den Abfallanlagen in speziellen Transportbehältern separat zu erfassen und zu verpacken sind.

Hochenergiebatterien über 500g Gewicht und größere Mengen Lithiumbatterien werden außer bei der AVR Anlage Wiesloch auch bei der AVR Anlage in Sinsheim angenommen.

### Sparkassen-Bauausstellung:

#### „Träume verwirklichen“

#### Planen, Bauen, Modernisieren und Energie sparen

Vom 20. - 22. März 2015 steht dieses Jahr in Eberbach die Fachausstellung mit vielen Tipps und Ratschlägen rund um das moderne, ökologische Bauen, Modernisieren und zeitgemäßes Energiesparen wieder im Mittelpunkt des öffentlichen Interesses. Organisiert und durchgeführt wird die Leistungsschau in der Stadthalle Eberbach und auf dem Leopoldplatz von der Sparkasse Neckartal-Odenwald in Kooperation mit der LBS Landesbausparkasse, den Sparkassen-Versicherungen und der Sparkassen-Immobilien-gesellschaft. Bei freiem Eintritt ist diese Bau-Ausstellung täglich von 10.00 - 18.00 Uhr geöffnet. Ein verkaufsoffener Sonntag der Eberbacher Fachgeschäfte von 12.30 Uhr bis 17.30 Uhr rundet das Angebot ab.

Mit dieser Leistungsschau bietet die Sparkasse Neckartal-Odenwald den Handwerksbetrieben und Unternehmen des Bauhaupt und Baunebengewerbes wieder die besondere Möglichkeit, ihr

umfassendes Angebot und Fachwissen einem breiten Publikum zu präsentieren. Die Sparkasse möchte auf diese Weise in ihren Regionalmärkten Anregungen für wohnwirtschaftliche Investitionen, von Renovierung über energetische Modernisierung bis hin zu Neubautätigkeiten, vermitteln.

Immobilien, die in den Boomjahren des Wohnungsbaus in den 1960er-, 1970er- und 1980er-Jahren erstellt wurden, haben jetzt einen hohen Modernisierungsbedarf. In der Vergangenheit gestiegene Energiepreise, geänderte Ansprüche an zeitgemäßes Wohnen sowie der Wunsch, gewachsene Bausubstanz und damit den Wert der Immobilie zu erhalten, führen dazu, dass das Thema Modernisieren, Renovieren und Energiesparen immer mehr an Bedeutung gewinnt.

Die Bau-Ausstellung wird Bauherren und Wohnungseigentümern aus erster Hand aufzeigen, wie man im Alltag in Haus und Wohnung beim Bauen und Modernisieren Energie einsparen und somit effektiven Klimaschutz praktizieren kann. Mit dem neuen Erneuerbare-Wärme-gesetz (EWärmeG), das voraussichtlich im Juli 2015 in Kraft treten wird, soll durch die verstärkte Einsparung fossiler Brennstoffe ein noch höherer Beitrag zum Klimaschutz geleistet werden. Der Gebäudesektor ist ein wichtiger Ansatzpunkt, da rund 30 Prozent des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes in Baden-Württemberg auf die Heizung und Warmwasserbereitung in Gebäuden zurückzuführen sind

Wie viel Sparpotenzial steckt in den eigenen vier Wänden – das ist die entscheidende Frage. Diese und noch viel mehr Antworten erhalten alle Interessenten bei der diesjährigen Bau-Fachmesse und unter anderem den entscheidenden Hinweis, ob sich eine energetische Sanierung lohnt.

Für das leibliche Wohl der Besucher ist bestens gesorgt. Die Kinder können sich am Sonntag jeweils von 12 – 18 Uhr vom beliebten Comic-Karikaturisten Roberto Freire wieder exklusiv und kostenlos porträtieren lassen. Ein Besuch der Neckarstadt lohnt sich nicht nur wegen der Bau-Ausstellung. Darüber hinaus runden die Geschäfte der Eberbacher Werbegemeinschaft das Angebot mit einem verkaufsoffenem Sonntag von 12.30 – 17.30 Uhr ab und freuen sich auf regen Zuspruch.

Weitere Informationen unter [www.spk-ntow.de](http://www.spk-ntow.de)

### Realschule Eberbach

Die **Anmeldung der neuen Fünftklässler** findet am **25. + 26. März 2015 von 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 16.00 Uhr** statt.

Bei der **Anmeldung** bringen Eltern bitte ihre Kinder mit, weil bei dieser Gelegenheit ein gemeinsames Gespräch mit Eltern, Kindern und der Schulleitung stattfindet.

Erforderliche Unterlagen für die Anmeldung sind die Geburtsurkunde des Kindes und zwei aktuelle Fotos.

## Rhein – Neckar – Kreis

### Horst Busse

#### „Ernte“ - Malerei, Skulptur, Installation Ausstellung im Kreisarchiv Ladenburg vom 26. März bis 10. Mai 2015

Im Kreisarchiv Ladenburg sind ab 26. März 2015 in der Reihe „Kunst im Kreisarchiv“ Werke von Horst Busse ausgestellt. Seit 1985 arbeitet der in Weinheim lebende Künstler Horst Busse an Installationen, Bildern und Skulpturen aus natürlichen Materialien: Stroh, Heu, Erde, Asche, Wasser, Luft.

Zur Eröffnung der Ausstellung am Donnerstag, 26. März 2015 sind ab 19 Uhr alle Interessierte herzlich eingeladen. Landrat Stefan Dallingler begrüßt die Gäste, bevor der Künstler und Kunsthistoriker Karlheinz Treiber in die Ausstellung einführen wird. Für die musikalische Umrahmung sorgt Tobias Escher am Jazz-Akkordeon. Die Ausstellung ist vom 26. März 2015 bis 10. Mai 2015 montags bis freitags von 9 Uhr bis 16 Uhr geöffnet, sonntags von 14 Uhr bis 17 Uhr. Der Eintritt ist frei. Am Ostersonntag (5. April 2015) bleibt die Ausstellung geschlossen.

In seinen Erdbildern zeigt Horst Busse Naturmaterialien im Ausdruck ihrer eigenen Farbigkeit und Plastizität, wirft sie gleichsam auf sich selbst zurück, wie auch der Betrachter auf sich selbst zurückgeworfen wird. So sind Busses Bilder auch eine Auseinandersetzung mit Leben und Vergehen, ein sich Aufbäumen gegen das Gestern, der Flüchtigkeit des Jetzt, Aufbau und Ahnen des Morgen.

Mit seinen Glasobjekten erschließt er dem Betrachter die verborgenen Schönheiten dieses alltäglichen, spröden und doch so facet-

tenreichen Werkstoffs. Ein Büschel Heu hinter Glas wirkt für sich als Kunst über die Zurschaustellung seiner überraschend magnetisierenden Ästhetik.

Horst Busses Arbeiten widerstehen dem hedonistischen Hang zu Zerstreuung, Unterhaltung und Ablenkung. Die Frage nach dem Zeitgeist stellt sich Busse nicht - wohl aber nach der Dringlichkeit von Daseinsfragen. Die Naturmaterialien stehen bei ihm als Sinnbild für Bewegung und Wandel des Lebens.

## GRN-Klinik Eberbach jetzt mit zertifiziertem Endoprothetikzentrum

**Team der Orthopädie und Unfallchirurgie erhält höchstes Qualitätssiegel für die Versorgung ihrer Patienten mit Hüft- und Kniegelenkarthrose**

Die GRN-Klinik Eberbach ist seit Jahren für ihre kompetente endoprothetische Versorgung bei Hüft- und Kniegelenkarthrose – umgangssprachlich: künstliches Hüft- bzw. Kniegelenk – bekannt. Pro Jahr werden hier durchschnittlich 250 endoprothetische Eingriffe vom primären Gelenkersatz bis zu komplexen Wechseloperationen durchgeführt. Ende letzten Jahres haben sich Dr. med. Helmut Reinhard, Chefarzt der Abteilung für Orthopädie und Unfallchirurgie, und sein Team auf der Grundlage der Qualitätsinitiative „EndoCert“ der deutschen Gesellschaft für Orthopädie und orthopädische Chirurgie (DGOOC) einer speziellen Qualitätsprüfung unterzogen. Das Ergebnis: Anfang Februar 2015 haben sie das derzeit in Deutschland höchste Qualitätssiegel in der Endoprothetik erhalten und dürfen sich seitdem „Zertifiziertes Endoprothetikzentrum“ nennen. „Damit haben wir speziell für den Fachbereich Orthopädie/Unfallchirurgie von unabhängigen Experten die Bestätigung erhalten, dass wir unsere Patienten auf allerhöchstem Niveau behandeln“, äußerte sich Martin Hildenbrand, Leiter der GRN-Klinik Eberbach, erfreut anlässlich eines Pressegesprächs am 5. März 2015.

### Was ist ein zertifiziertes Endoprothetikzentrum?

„Das oberste Kriterium für die Verleihung des endoCert-Siegels ist die Patientensicherheit“, betont Dr. med. Martin Stark, Oberarzt der Orthopädie/Unfallchirurgie und Leiter des EndoprothetikZentrums (EPZ) Eberbach. „In den vergangenen Monaten sind wir in Bezug auf unsere Versorgungsqualität und die Abläufe innerhalb unserer Abteilung intensiv überprüft worden“, ergänzt Chefarzt Dr. Reinhard, der gemeinsam mit Oberärztin Dr. med. Suhi Stadler das Team der EPZ-Operateure komplettiert. Das bedeutet: Jede Operation wird von einem in der Endoprothetik erfahrenen Operateur geleitet – neben der Facharzt-Qualifikation in Orthopädie und Unfallchirurgie, die selbstverständlich alle Eberbacher Hauptoperateure mitbringen, muss jeder von ihnen mindestens 50 Endoprothesen im Jahr implantieren. Ein zertifiziertes Endoprothetikzentrum ist darüber hinaus verpflichtet, kontinuierlich qualitätsrelevante Daten zu erheben, sich regelmäßig und intensiv mit Vertretern der anderen beteiligten Fachdisziplinen – wie etwa dem Pflegepersonal, den Anästhesisten und dem Reha-Management – auszutauschen und ein professionelles Schmerzmanagement anzubieten. „Qualitätsrelevante Daten“ sind beispielsweise die Dauer der Operation sowie das Auftreten von Nachblutungen und Infekten. Eventuell auftretende Komplikationen müssen systematisch erfasst werden, damit alle Beteiligten daraus für die Zukunft lernen können.

Eine möglichst kurze Operationsdauer ist unter anderem deshalb erwünscht, weil die Gefahr von bakteriellen Infektionen dadurch minimiert wird. „Besonders wichtig ist für uns die Einhaltung strenger Hygienestandards. Alle Team-Mitglieder, im Operationssaal ebenso wie auf der Station, sind hier gefordert“, erklärt Andreas Haag, der als Qualitätsmanagement-Beauftragter der GRN-Klinik Eberbach den Zertifizierungsprozess begleitet hat – und weiter begleitet; denn: Auf die Verleihung des Gütesiegels folgt bereits nach einem Jahr die nächste Überprüfung in der Klinik. In diesem ersten sogenannten Überwachungsaudit wird nicht nur sichergestellt, dass die Qualitätskriterien kontinuierlich eingehalten werden, sondern auch etwaige Verbesserungsvorschläge auf ihre Umsetzung überprüft.

### Individuelle Entscheidung für jeden Patienten

Den verantwortlichen EPZ-Ärzten ist es wichtig zu betonen, dass an der GRN-Klinik Eberbach nicht „um des Operieren willens“ operiert wird. „Den Zeitpunkt der OP bestimmt der Patient selbst durch seinen Leidensdruck – und nicht der Arzt“, formuliert es Dr. Stark. „In der Regel haben die Patienten, die zu uns überwiesen werden, schon seit längerer Zeit Beschwerden. Dennoch erörtern wir gemeinsam mit ihnen, ob alle konservativen Möglichkeiten inklusive

Physio- und Schmerztherapie ausgeschöpft sind.“ Selbstverständlich muss in den Voruntersuchungen ausgeschlossen werden, dass die Beschwerden andere Ursachen haben, wie etwa eine Erkrankung der Wirbelsäule. Erscheint eine Operation nicht sinnvoll, werden die Patienten an einen niedergelassenen Orthopäden verwiesen, der die konservative Therapie in die Wege leitet.

Ist zur Rückgewinnung der Lebensqualität ein Gelenkersatz erforderlich, muss die jeweils individuell passende Hüft- oder Knieendoprothese für den Patienten gefunden werden. Vom Zeitpunkt des Eingriffs kann der – oder die – Betroffene in der Regel damit rechnen, sich innerhalb von etwa drei Monaten wieder in den normalen Alltag integrieren zu können: Bereits am ersten Tag nach der Operation beginnt noch im Krankenhaus die Mobilisation auf der Station. Nach durchschnittlich acht bis zehn Tagen Klinikaufenthalt sind die meisten Patienten mobil und können mit Gehhilfen selbstständig Treppen steigen. In einer ambulanten oder stationären Rehabilitationseinrichtung werden die EPZ-Patienten weitere drei Wochen intensiv betreut. Im Anschluss trainieren die Träger des neuen Hüft- oder Kniegelenks mit physiotherapeutischer Unterstützung das Gehen ohne Stütze.

### Endoprothetik deutschlandweit

Etwa fünf Prozent der Erwachsenen über 60 Jahre leiden in Deutschland an Beschwerden durch eine Hüft- oder Kniegelenkarthrose. Frauen sind etwas häufiger betroffen als Männer; warum, ist bisher nicht geklärt. Rund 150.000 Patienten erhalten jährlich deutschlandweit Gelenkersatz an der Hüfte oder am Knie.

### Kontakt und Vereinbarung von Terminen

EndoProthetikZentrum Eberbach

GRN-Klinik Eberbach

Abteilung für Orthopädie und Unfallchirurgie

Scheuerbergstraße 3, 69412 Eberbach

Tel. 06271 83-213, E-Mail: [unfallchirurgie-eberbach@grn.de](mailto:unfallchirurgie-eberbach@grn.de)



Stellten das zertifizierte EndoProthetikZentrum Eberbach vor (v.l.n.r.): Dr. med. Martin Stark (mit Zertifikat), Dr. med. Helmut Reinhard, Andreas Haag, Dr. med. Suhi Stadler, Martin Hildenbrand. Dr. Reinhard und Dr. Stadler demonstrieren am Modell eines Oberschenkelknochens, wo die künstlichen Gelenke eingebaut werden.



## Energieberatung ein Service Ihrer Gemeinde Schönbrunn

Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energiesparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Beratung von der KiBA. Sie hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen:

- Zeitgemäße Wärmedämmung
- Heizung und Warmwasser
- Lüftung
- Altbausanierung
- Förderprogramme
- Wärmepass
- Stromsparmaßnahmen
- Erneuerbare Energien
- Passivhausbauweise

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KiBA-Energieberatern: Eck-

hard Leitlein ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich.

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! **Bei der KliBA können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen.** Das Messgerät kann die heimlichen „Stromfresser“ entlarven. Es zeigt – zwischen Steckdose und dem zu untersuchenden Gerät gesteckt – den Stromverbrauch eines Elektrogerätes an. Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Schönbrunn am Mittwoch, den 25. März 2015, zwischen 14.30 und 16.30 Uhr. Telefon 06221 998750. Email: info@kliba-heidelberg.de.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!



## MGV 1878 „Eintracht“ Schönbrunn Generalversammlung 2015

Die Generalversammlung des MGV Schönbrunn findet am **14.03.2015** um **19.30 Uhr** im Vereinsheim des MGVs statt.

Die aktiven und passiven Mitglieder sind recht herzlich dazu eingeladen.

### Tagesordnung

01. Lied
02. Begrüßung
03. Totenehrung
04. Lied
05. Bericht des 1. Vorsitzenden
06. Bericht des Schriftführers
07. Bericht der Frauenreferentin
08. Bericht des Chorleiters
09. Bericht des Kassenwartes
10. Bericht der Kassenprüfer
11. Entlastung der Vorstandschaft
12. Neuwahl der gesamten Vorstandschaft
13. Ehrungen für fleißigen Singstundenbesuch
14. Verschiedenes

## SV 1951 Moosbrunn e.V.

[www.svmoosbrunn.de](http://www.svmoosbrunn.de)

### 0:2 Niederlage bei der DJK Handschuhsheim

Letzten Sonntag ging es für den SVM zum Auswärtsspiel nach Handschuhsheim. Moosbrunn hatte zwar mehr Ballbesitz, konnte sich aber auf dem Kunstrasen keine zwingenden Torchancen erspielen. Lediglich David Holmes und der im Sturm eingesetzte Max Litschauer sorgten in der ersten Viertelstunde mit 2 Fernschüssen für etwas Gefahr vor dem gegnerischen Tor. Handschuhsheim dagegen kam nach 20 Minuten mit seiner ersten Chance zum 1:0. Ein abgefälschter Freistoß aus ca. 25 m schlug am chancenlosen Keeper Marcus Walter vorbei rechts unten im Moosbrunner Kasten ein. Nach einem Moosbrunner Ballverlust im Mittelfeld erhöhte Handschuhsheim mit dem schnellen Gegenstoß über rechts auf 2:0. Mit diesem Ergebnis ging es dann auch in die Pause.

Kurz nach dem Seitenwechsel hatte Handschuhsheim durch einen Foulelfmeter die Chance auf 3:0 zu erhöhen, doch M. Walter hielt seine Elf mit einer starken Parade im Spiel. Nun wurde es ruppiger, was auch am schwachen Schiedsrichter lag, der mit einigen fragwürdigen Entscheidungen für Aufregung sorgte. In der 52. Minute sah ein Handschuhsheimer Spieler nach wiederholtem Foulspiel die Gelb-Rote Karte. Moosbrunn hatte kurz darauf mit einem Kopfball durch Mario Haas und Matze Veith die Chance zum Anschlusstreffer, doch diese beiden Möglichkeiten führten nicht zum gewünschten Ergebnis. Auch die folgenden Angriffe hatten nicht genug Durchschlagskraft für einen Torerfolg und so kam es zur 0:2 Niederlage für den SV Moosbrunn.

Am kommenden Sonntag um 15.00 Uhr ist die SG Waldhilsbach/Mauer zu Gast in Moosbrunn.

### AKA Schönbrunn e.V.

#### Kinder und Jugendliche gesucht für ...

unsere jährliche Müllsammelaktion rund um Schönbrunn. Bitte merkt euch schon mal den

21. März vor. Treffpunkt ist wie immer um 09.00 Uhr am Bauhof. Danach gibt es wieder eine kleine Stärkung.

Der AKA Schönbrunn e.V. führt jedes Jahr die Aktion zusammen mit Kindern aus ganz Schönbrunn durch, um das Bewusstsein für Müll und Landschaftsschutz zu fördern. Nachdem sich in den letzten beiden Jahren nur wenige Kinder dafür begeistern konnten, würden wir uns dieses Jahr über eine rege Teilnahme sehr freuen.

Bei schlechter Witterung / starker Regen findet die Aktion nicht statt.

### FC Schwanheim e.V. präsentiert

Besuchen Sie uns an unserem  
**2. österlichen Kreativ-Event  
„Frühlingserwachen“**

Wann: **Samstag, den 21.03.2015**  
Wo: **Hof Martin, Herzstr. 20,  
69436 Schönbrunn-Schwanheim**  
Uhrzeit: **14.00 – 18.00 Uhr**



## Standesamtliche Nachrichten

### Geburtstage:

|        |  |          |
|--------|--|----------|
| 14.03. | Herr Dietmar Schäfer, Schulstr. 33, Haag         | 70 Jahre |
| 15.03. | Herr Karl Heiß, Heidelberger Str. 33, Haag       | 78 Jahre |
| 15.03. | Frau Barbara Hauke, Birkenweg 18, Haag           | 70 Jahre |
| 16.03. | Frau Inge Jung, Herzstr. 7, Schwanheim           | 78 Jahre |
| 18.03. | Herr Günter Weckauf, Schulstr. 22, Haag          | 78 Jahre |
| 18.03. | Frau Johanna Göllner, Finkenweg 11, Haag         | 76 Jahre |
| 19.03. | Herr Karl Schildhorn, Schönblickstr. 6, Allemühl | 87 Jahre |
| 19.03. | Frau Margarete Helm, Herzstr. 9, Schwanheim      | 72 Jahre |

*Wir übermitteln zum Geburtstag die besten Wünsche!*

### Anmeldung zur Eheschließung:

Dieter Mohr und Angela Grabsch, beide wohnhaft in Schönbrunn, Ortsteil Allemühl, Alte Schönbrunner Str. 26

## Vereinsnachrichten

# Schlachtfest

Am  
**Samstag**  
**14.03.2015**  
ab 14:30 Uhr

**Schlachtplatte**  
**Sauerkraut**  
**Bratwurst**  
**Getränke**



**Hausmacherwurst zum Mitnehmen!**

**Im Backhaus Haag**

**Euer**

**KERWEKOMITEE**  
**HAAG**



Um besser planen zu können wäre es schön, wenn sich größere Gruppen unter: [kerwekomitee-haag@web.de](mailto:kerwekomitee-haag@web.de) anmelden würden.

Wir wollen wieder unter fachmännischer Anleitung mit Sybille Lischke miteinander für Ostern basteln. Ob GROSS oder klein, es kann jeder mitmachen der am kreativ sein Spaß hat oder es werden möchte. Teilnahmegebühr 1,- Euro pro Person + Verbrauchsmaterial

oder

Sie kommen und schauen .....  
.... bei Kaffee und Kuchen, auch zum Mitnehmen!

Verkauf von Deko und Geschenkkideen.  
Verkauf und Verkostung aus der hofeigenen Brennerei, das Bauernmuseum ist geöffnet.

Info: Die Bastelecke, Inh. S. Lischke, Herzstr. 14, Schwanheim  
...vieles zum Basteln, Malen und Verschenken ist wieder ab 16.03.2015 jeden Montag von 15.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

## Ensemblekonzert der Musikschule Eberbach e.V.

Mit einem Ensemblekonzert wird die Musikschule Eberbach am Samstag, den 21.03.2015, 17.00 Uhr, ihre Ensembles im katholischen Pfarrheim, Feuergrabengasse 6, präsentieren und gleichzeitig auch einen Einblick in die Ensemblearbeit geben. Bei diesem kurzweiligen Konzert stellt sich jedes Ensemble mit einem Ausschnitt seines Programms vor. Ob Anfänger oder Fortgeschrittener, Schüler oder Erwachsene, jede und jeder ist hier dabei, vom Basisensemble bis zur Erwachsenen-Band. Zu diesem Konzert sind alle herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Spenden werden gerne entgegen genommen.

## Einladung zur Vereinsneugründung

Das Kerwekomitee Haag lädt alle interessierten Mitbürger und Mitbürgerinnen zur Vereinsneugründung am 21.03.2015 um 18.30 Uhr im Kerweraum im alten Rathaus in Haag ein.

### Folgende Punkte stehen zur Tagesordnung:

1. Gründung des Vereins
2. Vereinssatzung
3. Verabschiedung der Satzung und Beschluss über die Gründung des Vereins
4. Wahl des Vorstandes
5. Festlegung der Mitgliedsbeiträge
6. Sonstiges



## Deutsches Rotes Kreuz DRK-Ortsverband Schönbrunn

### Einladung

zur Mitgliederversammlung des DRK-Ortsverbandes Schönbrunn  
am Montag, den 23. März 2015, um 20.00 Uhr,  
im Bürgersaal des Rathauses in Schönbrunn

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Roland Schilling
2. Geschäftsbericht über die Arbeit des Ortsvereins Schönbrunn
3. Bericht der Bereitschaftsleitung
4. Kassenbericht des Schatzmeisters Dieter Völker
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes und des Schatzmeister
7. Wahl von zwei Delegierten für die Kreisverbandsversammlung
8. Grußworte
9. Aktivitäten und zukünftige Arbeit des Ortsvereins
10. Ehrungen
11. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen gemäß § 16 Abs. 3 der Satzung bis zum 20. März 2015 beim 1. Vorsitzenden des DRK-Ortsvereins Schönbrunn, Roland Schilling, oder bei der Bereitschaftsleitung eingereicht werden.

Mitglieder und Gäste sind herzlich Willkommen und um vollzählige Teilnahme wird gebeten.



## Tennis-Club Grün-Blau Schönbrunn

Am Samstag, den 18.04.2015 findet ab 9.30 Uhr der erste große Arbeitseinsatz auf der Tennisanlage statt. Bitte bringt Gartengeräte, Eimer, etc. mit.

Es gibt noch viel zu tun, damit wir die Saison Ende April eröffnen können!!



## TTC Haag informiert! Deutliche Niederlage der Herren 1 gegen DJK Balzfeld!

Gegen den vermeintlichen Aufsteiger gab es bei den Gastgebern nichts zu holen. Das 9:1 für Balzfeld ist recht deutlich, doch zeigt es nicht unbedingt, dass die Herren 1 es den Gastgebern schweren machten, als das Ergebnis es aussagt. Lediglich das Doppel Wesch/Christ V. konnte ihr Spiel gewinnen.

## Herren 2 wieder mit langem Atem im entscheidenden Abstiegskampf?

Zwei wichtige Punkte konnten sich die Herren 2 im Kampf um den Abstiegsrelegationsplatz sichern, so dass sich nun drei punktgleiche Mannschaften um diesen unbegehrten Platz streiten. Mit dem Restprogramm der Herren 2 dürfte es aber klar sein, dass sie voraussichtlich nichts mit diesem Platz zu tun haben werden. Gegen Neidenstein gab es nach spannendem Kampf einen 8:5 Sieg. Wichtig waren zu Beginn des Spiels die beiden Doppelgewinne von Fürst/Wesch Sa. und Stephan/Hollain. Im Einzel siegten Fürst und Hollain 2x, Stephan und Wesch Sa. je 1x.

## Niederlage der Schüler ins Landshausen!

Im Auswärtsspiel verloren die Schüler deutlich mit 6:2. Die beiden Spielgewinne erzielten Boch Ph. und Rabung P.

## CDU CDU Schönbrunn ehrt langjährige Mitglieder

Auf der Mitgliederversammlung des CDU Gemeindeverbandes Schönbrunn konnte die Vorsitzende auf zahlreiche Aktivitäten im vergangenen Jahr zurückblicken. Der Schwerpunkt lag naturgemäß auf dem Wahlkampf für den am 25.05.2014 gewählten Gemeinderat. Dabei konnte die CDU ein gutes Ergebnis erzielen. Fünf der zwölf Sitze im Gemeinderat werden von CDU – Mitgliedern besetzt. Ein erfreuliches Ergebnis deswegen, weil mit einer Steigerung des Wahlergebnisses um 3 % auch die Quote im Gemeinderat von rund 35 % auf 41 % gestiegen ist. Ebenso erfreulich, dass die Gemeinde mit Bürgermeister Jan Frey im Kreisrat vertreten ist. Sowohl die durchgeführten Veranstaltungen als auch die geringe Wahlbeteiligung weisen auf mäßiges Interesse am politischen Geschehen hin. Enttäuschend insbesondere das Interesse der Jugendlichen, die seit 2014 mit 16 Jahren wählen dürfen. Ein Höhepunkt der Veranstaltungen 2015 war die Reise von 15 Mitgliedern nach Berlin auf Einladung von Herrn Dr. Stephan Harbarth, MdB. Vier Tage in der Hauptstadt mit dem Fokus auf aktuelle politische Themen und Stadtbilder, die dem Normaltouristen verborgen bleiben. Eine interessante Führung durch den Bundestag, eine Führung durch die deutsche Geschichte im Deutschen Dom, eine Besichtigung des Berliner Parlaments, eine Führung durch das Stasi-Gefängnis Hohenschönhausen und zahlreiche andere Highlights wurden den interessierten Teilnehmern von einer fachkundigen und engagierten Führerin vorgestellt.



Frostige Temperaturen aber strahlender Sonnenschein herrschten bei der Besichtigung von Schloss Sanssouci vor Antritt der Heimreise.

Nach einem kurzen Rückblick ein ausführlicherer Ausblick auf die Aktivitäten der CDU für das kommende Jahr. Mit Blick auf die Landtagswahlen 2016 sind Veranstaltungen zu aktuellen Themen geplant. Sicherheit, Bildung und vor allem die Interessen der Bürger vor Ort werden Schwerpunkt der geplanten Informationsabende sein. Selbstverständlich werden auch die Kandidaten für den Land-

tag 2016 zu Wort kommen.

Wegen der am 21.03.2015 geplanten Nominierung der Landtagskandidaten wurden die sechs Delegierten für diese Versammlung gewählt. Da Frau Elke Brunnemer, MdL, nicht mehr kandidieren wird, haben sich die zwei Bewerber um die Kandidatur, Herr Dr. Albrecht Schütte aus Bammental und Herr Boris Schmidt aus Epfenbach den Mitgliedern vorgestellt.

Höhepunkt der Mitgliederversammlung war die Ehrung langjähriger und verdienter Mitglieder. Detlef Stapf wurde für zehnjährige Mitgliedschaft geehrt; Reinhard Fechter und Altgemeinderat Adolf Kress wurden für 25 Jahre ausgezeichnet, Roland Schilling für 40 Jahre. Dr. Albrecht Schütte nahm im Auftrag der verhinderten Elke Brunnemer die Ehrungen vor. Unter dem Beifall der Anwesenden wurde Roland Schilling zum Ehrenmitglied des CDU Gemeindeverbandes ernannt.



## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirchengemeinde Schönbrunn



#### Ev. Pfarramt Schönbrunn

Im Kehracker 8, 69436 Schönbrunn,  
Telefon: 06272/2737, Fax: 06272/3285

Pfarrerin Nadine Jung-Gleichmann  
e-Mail: [nadine.jung-gleichmann@kbz.ekiba.de](mailto:nadine.jung-gleichmann@kbz.ekiba.de)  
Pfarramtsbüro: Frau A. Wagner, Frau K. Gärtner  
Dienstag, 9.00 Uhr – 11.00 Uhr  
Mittwoch, 9.00 Uhr – 14.00 Uhr  
Freitag, 08.30 Uhr – 10.30 Uhr  
e-Mail: [Schoenbrunn@kbz.ekiba.de](mailto:Schoenbrunn@kbz.ekiba.de)

#### Gottesdienste und Gemeindeveranstaltungen

##### Sonntag, 15.03.2015

09.00 Uhr Haag, Gottesdienst  
10.15 Uhr Allemühl, Gottesdienst

##### Sonntag, 22.03.2015

09.00 Uhr Moosbrunn, Gottesdienst  
10.15 Uhr Schwanheim, Gottesdienst

##### Sonntag, 29.03.2015

10.00 Uhr Schönbrunn, Abschlussgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden

#### KIRCHENCHOR

##### Freitag, 20.03.2015

19.00 Uhr Probe im Vereinshaus des MGV Schönbrunn

#### KONFIRMANDEN

##### Freitag, 13.03.2015

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Haag

Wenn Sie zu Gottesdiensten oder Gemeindeveranstaltungen eine Fahrgelegenheit wünschen, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt (bitte ggf. auch eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen).

**Die Vertretung bei Trauerfällen hat vom 05.03. bis 15.03.2015**

**Frau Pfarrerin Dr. Sabine Bayreuther, Telefon 06223/3038 oder 06223/4877174. Vom 16.03. bis einschließlich 24.03.2015 Frau Pfarrerin Erika Knappmann, Telefon 06226/22233.**

#### Glaubenskurs

##### Farbe kommt in dein Leben

Begegnungen mit Jesus Christus – dem Licht der Welt  
Nächste Termine:

12.3. und 19.3.2015

19.00 – 21.00 Uhr im Vereinshaus des MGV Schönbrunn

Weitere Informationen finden Sie unter [www.kg-schoenbrunn.de](http://www.kg-schoenbrunn.de).

#### Auf dem Weg zum Osterfest

**am Dienstag, den 31. März 2015, von 14.00 bis 17.00 Uhr, laden wir herzlich alle Kinder ab 5 Jahre zu einem Kindernachmittag in die Kirche Allemühl ein.**

An verschiedenen Stationen in und um die Allemühler Kirche wollen wir die biblische Geschichte hören, erzählen und spielen.

Im Gemeinderaum der Allemühler Kirche könnt Ihr dann selbst kreativ werden und zum Osterfest basteln, spielen und malen.

Bringt dafür bitte eine leere Streichholzschachtel und Stifte mit.

Zwischendurch wollen wir uns beim gemeinsamen Kaffeetrinken stärken.

Kuchenspenden sind herzlich willkommen.

Bitte melden Sie ihr Kind bis Freitag, den 20. März 2015, telefonisch oder per Mail an:

Tel.: 06272 2737, [n.junggleichmann@gmail.com](mailto:n.junggleichmann@gmail.com).

Wir freuen uns auf Euch!

Eure Nadine Jung-Gleichmann und das Team der Kirchengemeinde



#### Gemeindeversammlung am 1.3.2015

Am 1. März standen bei einer Gemeindeversammlung im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst die aktuellen Fragen unserer Kirchengemeinde im Mittelpunkt.

Ca. 40 Gemeindeglieder unserer Kirchengemeinde sind der Einladung des Kirchengemeinderates gefolgt und haben angeregt über anstehende Entscheidungen diskutiert.

Wie sehen wir die Gottesdienste und die Gemeindegliederarbeit in 10 Jahren? Was wünschen wir uns? Was brauchen wir dafür als Kirchengemeinde? Über diese und andere Fragen haben wir nachgedacht. Eine der Kirchengemeinde vorliegende Machbarkeitsstudie zur Nutzung unserer Kirchen regte zur Diskussion und zum Weiterdenken an. Allen, die sich eingebracht und beteiligt haben, besonders auch unseren Konfirmanden, ein herzliches Dankeschön.

Das Gespräch wollen wir in einem Arbeitskreis zur Gebäudefrage in unserer Gemeinde fortsetzen. Zu diesem Arbeitskreis sind alle interessierten Gemeindeglieder herzlich eingeladen. In einem nächsten Schritt werden wir einen Termin mit dem Architekten, der die Machbarkeitsstudie erarbeitet hat, vereinbaren. Bitte geben sie im Pfarramt Bescheid, wenn Sie Interesse an der Mitarbeit in diesem Arbeitskreis haben.

#### Ein-Blick in die Strukturen

##### Oberkirchenrat zu Gast am 13. März / Regionen und Dienste stellen sich den Synodalen vor

Einen umfassenden Einblick in den Kirchenbezirk und die Arbeit seiner Dienste sollen die neuen Synodalen auf der Tagung der Bezirkssynode am 13. März um 18 Uhr in Neckargemünd bekommen. Auch der Bezirkskirchenrat wird aus seiner laufenden Arbeit berichten. „Auf diese Weise bekommen die neuen Synodalen einen guten Einblick in die Strukturen des Kirchenbezirkes und in die Arbeit der Gremien“, so der Vorsitzende der Bezirkssynode, Werner Ebinger. Außerdem werden am 13. März unter anderem die Diakonie, das Bezirkskantorat, das Kinder- und Jugendwerk ihre Arbeit vorstellen und für Fragen der Synodalen zur Verfügung stehen. Über die aktuellen Entwicklungen in der Landeskirche berichtet der neue Gebietsreferent des Kirchenbezirkes, Oberkirchenrat Prof. Dr. Christoph Schneider-Harpprecht (Karlsruhe).

Vierzig Prozent der 70 Mitglieder der Bezirkssynode sind neu. 23 Synodale kommen aus Ältestenkreisen, 12 direkt aus den Gemeinden. Der Kirchenbezirks Neckargemünd-Eberbach hat 31.563 Kirchenmitglieder in 28 Kirchengemeinden.

## Christliche Versammlung Moosbrunn

Wir grüßen mit dem Wochenspruch:

**Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.**

Johannes 12, 24

Wir laden ein zum Gottesdienst am Sonntag (Lätare) den 15. März 2015 um 10.30 Uhr, Kinderstunde am Samstag um 10.30 Uhr und zur Bibel- und Gebetstunde am Dienstag um 19.00 in Moosbrunn, Häusserstr. 37.

Kontakt: Fam. Danzeisen Tel.: 06272/2180.

### Kath. Seelsorgeeinheit Aglasterhausen–Neunkirchen

**Pfarrer: Helmut Löffler – Tel. 06262 / 65 81**

**Diakone: Franz Jünger – Tel. 06262 / 63 94**

**Thomas Böhnisch – Tel. 0162/5479466**

[www.seelsorgeeinheit-aglasterhausen-neunkirchen.de](http://www.seelsorgeeinheit-aglasterhausen-neunkirchen.de)

**Kath. Pfarramt Neunkirchen**, Luisenstr. 21 – Tel. 0 62 62 / 65 81

E-Mail: [Kigem-nkn@gmx.de](mailto:Kigem-nkn@gmx.de)

Pfarrsekretärin: Martina Steck

Öffnungszeiten: Montag, 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag, 16.00 – 18.00 Uhr

Freitag, 14.00 – 16.00 Uhr

#### Sprechzeiten von Pfarrer Löffler:

Persönliche E-Mail-Adresse: [PfarrerLoeffler@googlemail.com](mailto:PfarrerLoeffler@googlemail.com)

Dienstag, 17.00 – 18.00 Uhr in Neunkirchen

#### Sprechzeiten von Diakon Jünger:

Mittwoch u. Donnerstag 10.00 – 13.00 Uhr

#### Gottesdienstordnung

##### Samstag, 14.03.15

17.00 *Neunk* Wortgottesfeier als Familiengottesdienst mit dem Kath. Kindergarten St. Bartholomäus

19.00 *Unterschw* Vorabendmesse

##### Sonntag, 15.03.15, 4. Fastensonntag (Laetare)

9.00 *Neunk* Messfeier, *Kirchenchor*

9:50 *Aglasterh* Rosenkranz

10.30 *Aglasterh* Messfeier

19.00 *Neunk* Kreuzwegandacht

##### Dienstag, 17.03.15

18.30 *Neunk* Rosenkranz

19.00 *Neunk* Messfeier (für Hannelore Friedrich)

##### Mittwoch, 18.03.15

19.00 *Michelb* Messfeier

##### Donnerstag, 19.03.15 Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria

18.30 *Aglasterh* Rosenkranz

19.00 *Aglasterh* Messfeier z. E. d. hl. Josef

##### Freitag, 20.03.15

10.00 *Schwanh* Gottesdienst im Seniorenheim Haus Parkblick

10.30 *Schwanh* Gottesdienst im Seniorenheim Mützel

19.00 *Unterschw* Messfeier

##### Samstag, 21.03.15

9.00 *Neunk* Beginn des Versöhnungstages der Erstkommunikanten mit Erstbeichte

##### Sonntag, 22.03.15, 5. Fastensonntag

9.00 *Neunk* Messfeier, *Misereor-Kollekte*

9.00 *Asbach* Wortgottesfeier, *Misereor-Kollekte*

9:50 *Aglasterh* Rosenkranz

10.30 *Aglasterh* Messfeier, *Misereor-Kollekte*

10.30 *Unterschw* Wortgottesfeier mit Kinderkirche, *Misereor-Kollekte*

19.00 *Asbach* Bußandacht

## 4. Fastensonntag Laetare

Der vierte Fastensonntag, den wir am 15. März begehen, trägt den Namen Laetare. Diese Bezeichnung leitet sich vom lateinischen Eröffnungsvers der heiligen Messe ab. Laetare ist ein Imperativ und bedeutet „Freue dich!“. Da wir nun die Hälfte der Fastenzeit bereits überschritten haben und das Osterfest in greifbare Nähe rückt, steht dieser Sonntag im Zeichen der Vorfreude. Das kommt auch zum Ausdruck in der liturgischen Farbe rosa, die an diesem Tag in größeren Kirchen verwendet wird.

#### Elternabend zur Vorbereitung der Erstkommunion

Am Dienstag, 17. März 2015 findet um 20.00 Uhr im Alten Pfarrhaus in Neunkirchen der nächste Elternabend statt. Die Eltern erhalten dabei alle notwendigen Informationen zur Erstkommunionfeier.

#### Fahrt zum Ordensjubiläum von Sr. Katharina

33 Personen haben sich für die Fahrt nach St. Trudpert am Donnerstag, 19. März 2015 angemeldet. Abfahrt ist für alle Teilnehmer um 6.00 Uhr vor der Pfarrkirche St. Bartholomäus in Neunkirchen. Im Bus wird der Unkostenbeitrag von 15,00 € eingesammelt. Ebenso wird im Bus die Menükarte für das Mittagessen in der Gaststätte zum Kreuz durchgegeben. Wir freuen uns auf die gemeinsame Fahrt. Zum Ordensjubiläum wollen wir Sr. Katharina eine Freude machen. Wir werden ihr einen Gutschein überreichen für einen Urlaub in Neunkirchen. Wer sich an diesem Geschenk-Gutschein beteiligen will, kann auf der Hin- und Rückfahrt im Bus oder auch im Pfarrhaus etwas abgeben.

#### Neunkirchen: Kath. Frauengemeinschaft – Einladung zum Dekanatstag der Frauen

Die kfd des Dekanates Mosbach-Buchen lädt herzlich ein zum Dekanatstag der Frauen am

Donnerstag, 26. März 2015, ins Pfarrheim, Höpfingen.

13.00 Uhr Abfahrt – kath. Kirche Neunkirchen

14.30 Uhr Beginn und Begrüßung

14.45 Uhr Vortrag von Dr. Reginamaria Eder „Was ich von Afrikanern/innen lernte“ Einen Ausschnitt dessen, was sie während ihres Wirkens in den 90er Jahren in den 200 kath. Gesundheitseinrichtungen erfahren hat und was sie dabei von den Afrikanern/innen lernte, möchte Frau Dr. Reginamaria Eder an diesem Nachmittag weitergeben. Ebenso weitere Aspekte ihrer umfangreichen Arbeit in der zentralafrikanischen Republik von 2000 – 2009, wobei sie 4 Putsch überlebte.

Nach dem Vortrag besteht die Möglichkeit zum Austausch.

16.00 Uhr Kaffee

16.45 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche in Höpfingen.

Unkostenbeitrag pro Person 2,- €.

Es werden Fahrgemeinschaften gebildet.

Bitte bis spätestens 21. März anmelden bei: Gerlinde Winkler, Tel. 3207 oder Elisabeth Neuwirth, Tel. 3963.

#### Bildungs- und Seniorenfreizeit des Dekanataltenwerkes Mosbach-Buchen

Bei der Bildungs- und Seniorenfreizeit nach Waldkirchen im Bayerischen Wald vom 07.06.2015 bis 16.06.2015 sind noch Plätze frei. Informationen und Anmeldungen: Frau Edeltraud Neumann, Tel.: 06261/7816 oder Frau Christa Tamme, Tel.: 06261/2323.

#### Termine in unserer Seelsorgeeinheit

Fr., 13.03., Neunkirchen – 19.30 Uhr Probe d. Singkreises, Altes Pfarrhaus

Fr., 13.03., Aglasterhausen

20.00 Uhr Treffen des Jugendausschusses, Pfarrsaal

Mo., 16.04., Aglasterhausen

20.00 Uhr 2. Gesprächsabend mit Taufeltern von 2013

Di. 17.03., Neunkirchen

20.00 Uhr 2. Elternabend für die Eko-Eltern, Altes Pfarrhaus

Mi., 18.03., Neunkirchen

19.00 Uhr Tanzen der Frauengemeinschaft, Altes Pfarrhaus

Do., 19.03., Neunkirchen

20.00 Uhr Geistliche Schriftlesung, Altes Pfarrhaus

#### Taufsonntage:

4. April 2015, 26. April 2015, 17. Mai

#### Nicht vergessen: PGR-Wahl am Sonntag, 15. März 2015

Wahllokal:

Neunkirchen: Altes Pfarrhaus, Luisenstraße 19

Öffnungszeiten des Wahllokals:

10.00 – 14.00 Uhr

Öffentliche Auszählung:

ab 14.30 Uhr Altes Pfarrhaus Neunkirchen

Bekanntgabe des Wahlergebnisses:

Auf der Homepage unserer SE

([www.kath-aglasterhausen-neunkirchen.de](http://www.kath-aglasterhausen-neunkirchen.de))

sowie durch Aushang in den Kirchen



### Öffnungszeiten der beiden Katholischen Öffentlichen Büchereien Aglasterhausen (unter der Sakristei):

donnerstags 16.00 – 17.30 Uhr  
 samstags 10.00 – 11.30 Uhr  
 sonntags ½ Stunde nach dem Gottesdienst  
 in der Regel von 11.30 – 12.00 Uhr  
 Tel. 92 60 35; e-mail: koeb-aglasterhausen@web.de

### Neunkirchen (über der Sakristei):

donnerstags 17.00-18.30 Uhr  
 sonntags nach dem Gottesdienst (14-tägig), 22.03.

## Wissenswertes

### Örtliche Termine:

14.03. Männergesangverein Schönbrunn  
 Generalversammlung Vereinsheim

### Humor:

Drei Programmierer müssen in die Nervenklinik. Nach einigen Wochen scheinen sie wiederhergestellt, aber der Chefarzt bittet sie noch in sein Büro, um einen letzten Test vorzunehmen. Er fragt den ersten: "Sagen Sie, wie viel ist fünf mal fünf?" Der Mann antwortet blitzschnell: "Einhundertzehn!" Der Arzt verschiebt die Entlassung, ruft nun den zweiten Mann herein und stellt ihm dieselbe Frage. Der antwortet ebenso schnell: "Donnerstag!" Wieder vertröstet der Arzt auf spätere Entlassung. Der dritte Patient bekommt dieselbe Frage und hat blitzschnell die richtige Antwort: "Fünfundzwanzig!" Der Arzt stellt hocherfreut die Entlassungspapiere aus. Dann fragt er selig: "Wie sind Sie denn auf dieses Ergebnis gekommen?" Antwortet der Programmierer cool: "Ganz einfach: Hundertzehn geteilt durch Donnerstag!"

## Ostermarkt in Eberbach

- 1000 und mehr Ideen -

Am Samstag, 14. und Sonntag, 15. März 2015 findet täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr in der Stadthalle in Eberbach der Ostermarkt mit dem Lions-Club Eberbach statt. Über 60 Aussteller im Foyer, im Saal und auf der Empore präsentieren kreatives Osterhandwerk.

Handbemalte Ostereier, Holzarbeiten, Schmuck und Mineralien, Naturseifen, Schokoladespezialitäten, Mode aus Seide, Wolle oder Leder, Stofftiere und Porzellanpuppen, kreative Kleidung und Taschen, Töpfer- und Korbwaren; es gibt viel Kunsthandwerk aus den verschiedenen handwerklichen Bereichen zu entdecken. Die Aussteller sind gerne bereit, Gäste zu beraten und an ihren Erfahrungen teilhaben zu lassen.

Für die Bewirtung mit Getränken, kleinen Snacks, Kaffee und selbst gebackenem Kuchen sorgt wieder der Lions-Club Eberbach. In der Kaffee-Ecke kann man an den bereitgestellten Tischen und Bänken Platz nehmen, sich ausruhen und gemütlich miteinander ins Gespräch kommen. Für die Kinder ist wieder eine Bastelecke eingerichtet.

Der Ostermarkt steht unter dem Motto:  
**Aus der Region – für die Region!**

Der Erlös kommt gemeinnützigen Zwecken in Eberbach und Umgebung zugute.

Unterstützen Sie die Vorhaben vom Lions-Club Eberbach und besuchen Sie den Ostermarkt 2015 in der Stadthalle in Eberbach.

## Schüler aus Osteuropa und Lateinamerika suchen Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Osteuropa und Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schule aus Russland, Venezuela und Peru sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus **Russland/St. Petersburg vom 27.06.2015 – 27.07.2015, Russland/Samara vom 27.06.2015 – 27.07.2015, Venezuela/Caracas vom 29.06.2015 – 05.08.2015 und Peru/Arequipa vom Anfang Oktober 2015 – Mitte Dezember 2015.**

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast ver-

pflichtig. Die Schüler sind zwischen 14 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne

**Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322, Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de www.gastschuelerprogramm.de.**

## Spielgemeinschaft Lobbach

### SG Lobbach II – FC Meckesheim/Mönchzell 1:3 (1:0)

Die nächste Begegnung der 2.Mannschaft:  
 15.03.2015, 15.00 Uhr, 23.Spieltag Kreisklasse C Heidelberg Ost VfB Schönau – Spielgemeinschaft Lobbach II (in Schönau)

### Spielgemeinschaft Lobbach I – SG Viktoria Mauer 3:1 (2:0)

Die nächste Begegnung der 1.Mannschaft:  
 15.03.2015, 15.00 Uhr, 19.Spieltag Kreisklasse A Heidelberg SV Eberbach – Spielgemeinschaft Lobbach I (in Eberbach)